

Woche 1: David, der Kämpfer

Gott hat dich für etwas Großes erschaffen. Er hat dich geschaffen, damit du die Fußabdrücke eines gerechten Mannes/einer gerechten Frau auf dieser Erde hinterlässt. Und diese Größe erreichst du nur, wenn du erkennst, dass du geschaffen wurdest, um Gottes Charakter zu verherrlichen und zu reflektieren, und zwar an jedem einzelnen Tag deines Lebens und in jeder Beziehung, die du führst.

Größe erreichst du nur, wenn du auf dem Schlachtfeld bist – wenn du zielgerichtet danach trachtest, Christus jeden Tag in deinem Einflussbereich (Arbeit, Familie, etc.) zu verherrlichen. Als David auf dem Schlachtfeld stand und sich Goliath gegenüber sah, erreichte er Größe, indem er losging, nicht für seinen eigenen Ruhm, sondern mit der Geisteshaltung, Gott verherrlichen zu wollen. David sagte zu Goliath: „Du trittst mir mit Schwert, Speer und Wurfspieß entgegen, ich aber komme im Namen des Herrn, des Allmächtigen - des Gottes des israelitischen Heeres, das du verhöhnt hast.“

Schlüsselve

1. Mose 1,26

Da sprach Gott: „Wir wollen Menschen schaffen nach unserem Bild, die uns ähnlich sind. Sie sollen über die Fische im Meer, die Vögel am Himmel, über alles Vieh, die wilden Tiere und über alle Kriechtiere herrschen.“

Johannes 15,16

Nicht ihr habt mich erwählt, ich habe euch erwählt. Ich habe euch dazu berufen, hinzugehen und Frucht zu tragen, die Bestand hat, damit der Vater euch gibt, was immer ihr ihn in meinem Namen bittet.

Epheser 2,10

Denn wir sind Gottes Schöpfung. Er hat uns in Christus Jesus neu geschaffen, damit wir zu guten Taten fähig sind, wie er es für unser Leben schon immer vorgesehen hat.

1. Petrus 2,9

Aber ihr seid anders, denn ihr seid ein auserwähltes Volk. Ihr seid eine königliche Priesterschaft, Gottes heiliges Volk, sein persönliches Eigentum. So seid ihr ein lebendiges Beispiel für die Güte Gottes, denn er hat euch aus der Finsternis in sein wunderbares Licht gerufen.

Fragen für die Diskussion

- Glaubst du, dass Gott dich für etwas Großes erschaffen hat? Warum oder warum nicht?
- Was sind deine Stärken auf dem Schlachtfeld? (Lobpreis, Gebet, Bibelstudium, etc. ...)
- Wodurch wirst du vom Schlachtfeld abgehalten: Anpassung an die Welt, Habgier, Angst? Warum?

Der nächste Schritt:

Gott wird nicht das für dich tun, wofür er dir die Fähigkeit gegeben hat, es selbst zu tun.

- Welchen Schritt kannst du diese Woche ganz praktisch tun, um von der Couch auf das Schlachtfeld zu kommen? (z.B. deine Bibel zu lesen, täglich zu beten [wenn du verheiratet bist, mit deinem Ehepartner] oder deine Kämpfe mit einer anderen Person zu teilen)
- Verbringe und genieße diese Woche Zeit mit Gott, indem du singst, betest und Bibel liest. Um ihn zu erleben, suche dir einen ruhigen Ort, an dem du laut singen und beten kannst.

Abschließende Gedanken für den Leiter

- Lass die Gruppenteilnehmer Paare bilden und ihre Handynummern austauschen, damit sie untereinander in Kontakt bleiben und gemeinsam beten können, bevor ihr euch nächste Woche wiederseht.
- Was ist der nächste Schritt, den jeder einzelne Gruppenteilnehmer gehen sollte, um näher zu Christus zu kommen? (zum Beispiel: Sonntagsgottesdienst, Taufe, Next Steps oder ein Dream Team)
- Ermutige jeden Teilnehmer, täglich Bibel zu lesen und mit seinen Kindern und dem Ehepartner zu beten.
- Schließe mit einem Gebet ab.